

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Donnerstag, 17.02.2005
Sitzungsbeginn:	17:05 Uhr
Sitzungsende:	19:00 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt

Anwesend sind:

Frau Brahms, Karin	SPD	
Frau Daser, Dagmar	SPD	
Frau Dersch, Christine	CDU	
Frau Gottschaldt, Eva Christiane	PDS/ML	für Herrn Henning Köster-Sollwedel
Herr Hussein, Schaker	SPD	
Herr Keller, Manfred	B 90 / Die Grünen	
Herr Köster-Sollwedel, Henning	PDS/ML	entschuldigt
Frau Laßmann, Alev	B 90 / Die Grünen	
Frau Mehnert, Ute	CDU	für Frau Anni Röhrkohl
Frau Rising Hintz, Gunilla	CDU	
Frau Röhrkohl, Anni	CDU	entschuldigt
Frau Schulze-Stampe, Ursula	SPD	entschuldigt
Frau Schwebel, Gerlinde	FDP	
Frau Seelig, Johanna	SPD	für Frau Ursula Schulze- Stampe

Magistrat:	Bürgermeister Egon Vaupel
Verwaltung:	Frau Kohl-Hofmann, Fachdienst Schule Frau Herzberger-Boss, Fachdienst Schule Frau Stichnothe-Botschafter, Fachdienst Kultur Herr Etzelmüller, Fachdienst Schule (Protokoll)
Staatliches Schulamt:	./.
Sprecher des Ausländerbeirats:	Frau Petrosjan
Stadtelternbeirat:	Herr Schäfer
Seniorenbeirat	Frau Mehnert (s. o.)
Stadtschülerrat	./.
Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendparlaments:	./.
Gäste:	./.

Frau Daser eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Protokoll:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2004

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und SPD betr. Landesausstellung über das Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth

Vorlage: VO/0040/2005

TOP 3 Antrag der FDP-Fraktion betr. Jubiläum der Heiligen Elisabeth im Jahr 2007
Vorlage: VO/0054/2005

Die beiden Anträge werden gemeinsamen aufgerufen.

Herr Keller und Frau Schwebel begründen die Anträge für die antragsstellenden Fraktionen. Bürgermeister Vaupel und Frau Stichnothe-Botschafter vom Fachdienst Kultur erläutern den Sachstand und berichten über Gesprächstermine und Aktivitäten in den nächsten Wochen und Monaten.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau Rising-Hintz, Frau Gottschaldt, Frau Laßmann, Herr Keller, Frau Dersch, Frau Schwebel, Frau Brahms und Herr Hussein.

Es wird ein gemeinsamer Antrag aller Fraktionen mit folgendem Tenor formuliert und einstimmig beschlossen:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

- weiterhin mit der Hessischen Landesregierung Verhandlungen zu führen, damit auch in Marburg eine Landesausstellung und kulturelle und soziale Projekte in Zusammenarbeit mit der Universität und weiteren Institutionen, die einen Beitrag leisten können, über das Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth im Jahr 2007 stattfinden können
- und
- in regelmäßigen Abständen Bericht darüber zu erstatten, was von Seiten der Stadt, dem Land und den Kooperationspartnern diesbezüglich geplant ist.“

Aussprache wird angemeldet.

TOP 4 Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und SPD betr. Projekt Stolpersteine
Vorlage: VO/0042/2005

Frau Laßmann begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage. Nach einer Diskussion unter Beteiligung der Damen und Herren Rising-Hintz, Gottschaldt, Schwebel, Laßmann, Keller, Hussein, Mehnert, Stichnothe-Botschafter und Bürgermeister Vaupel tritt die PDS dem Antrag bei, der wie folgt neu formuliert und dann **einstimmig beschlossen** wird:

„Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt die Initiative des ASTA, das Projekt „Stolpersteine“ in Marburg durchzuführen. Sie erteilt dem Künstler Gunter Demnig die Genehmigung - im Einvernehmen mit der städtischen Verwaltung - für die Verlegung der Steine.“

Aussprache wird nicht angemeldet.

TOP 5 Bericht zu einzelnen Neuregelungen im Hessischen Schulgesetz

Frau Kohl-Hofmann berichtet über einzelne Neuregelungen im Hessischen Schulgesetz, die für die Stadt Marburg bedeutsam sind. Schwerpunkte waren die Themen Zügigkeiten, Klassenrichtwerte, Rauchen in der Schule und Schülerbeförderung.

Rückfragen und Ergänzungen von Frau Laßmann, Frau Schwebel, Herrn Hussein und Herrn Keller werden beantwortet.

In diesem Zusammenhang wird angeregt, bei einer der nächsten Sitzungen das Staatliche Schulamt zu bitten, über den Bereich der neugeregelten Lehrerfortbildung zu berichten. Dies wird zugesagt.

TOP 6 Verschiedenes

- a) Frau Seelig berichtet über einen Radiobeitrag, nach dem freigestellte Forstbeamte in Schulen eingesetzt werden sollen und fragt nach Informationen für den Bereich der Stadt Marburg. Dieses Thema soll bei dem Termin mit dem Staatlichen Schulamt (s. Punkt 5) erörtert werden.
- b) Herr Bürgermeister Vaupel verweist auf die bei der Einladung mit versandte Konzeption zum Medienzentrum. Er geht davon aus, dass in der nächsten Sitzung weitergehende Informationen gegeben werden können.

Marburg, 18.02.2005

Vorsitzende:



**Dagmar Daser
Stadtverordnete**

Protokoll:

Etzelmüller